



FDP | 25.01.2018 - 10:15

Modernisierungsagenda für Bayern



In Bayern werden derzeit viele Probleme verwaltet statt gelöst, wie etwa beim Wohnungsbau. Eine [Modernisierungsagenda](#) [1] für das Land solle dies ändern, [sagt der bayerische FDP-Landesvorsitzende Daniel Föst im Gespräch mit der Passauer Neuen Presse.](#) [2] "Ganz oben stehen die Themen Bildung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Bildungsgerechtigkeit, Digitales und die steigenden Wohnkosten", erläutert Föst die Themenschwerpunkte der Freien Demokraten für die bevorstehende Landtagswahl.

Im Bereich Bildung bedeutet dies konkret: Schulen sollen modernisiert und Ganztagsangebote ausgebaut werden. "Nirgendwo hängt der Bildungserfolg so stark vom Sozialstatus des Elternhauses ab, wie in Bayern", so Föst. Deshalb müsse ein Ganztagsrecht auf Grundschulen eingeführt und ausreichend Plätze in der frühkindlichen Bildung geschaffen werden.

Doch auch in anderen Bereichen muss sich etwas bewegen. Die bestehende Angebotslücke bei Wohnungen sei das Problem der steigenden Mieten. "Es würde vielen privaten Bauherren schon helfen, wenn der staatliche Regulierungswahn im Baurecht ein Ende findet", fordert Föst. In allen Bereichen sei in Bayern in den letzten Jahren viel zu wenig passiert. Das müsse sich ändern. Für die Freien Demokraten ist somit klar: Für eine [Modernisierung](#) [1] Bayerns stehen sie als konstruktiver Partner bereit.

Ein Schritt in Richtung Modernisierung macht die bayerische FDP auch mit der Bestimmung ihres Spitzenkandidaten. [Dieser wird in einer Urwahl von allen Mitgliedern bestimmt.](#) [3] (bh)

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/modernisierungsagenda-fuer-bayern-0>

Links

[1] <https://www.liberale.de/content/modernisierungsagenda-fuer-bayern> [2] https://plus.pnp.de/ueberregional/bayern_niederbayern/2811916_So-will-die-FDP-wieder-zurueck-in-den-Landtag.html [3] <https://www.liberale.de/content/fdp-bayern-startet-urwahl>